

Schulklassenprogramm im Varusschlacht Museum

Action! Dein Römerfilm

Nach einer Führung durch die Dauerausstellung heißt es »Klappe die Erste – Film ab!«. Mit tollen Kulissen und Playmobilfiguren entwickeln wir zusammen die Drehbücher für eure eigenen Stop-Motion Filme. Wir schicken die römischen Soldaten auf den Marsch oder bringen Leben in das Germanendorf. So entstehen Filmsequenzen über das Leben in der Antike.

Dieses Programm fördert durch digitales Lernen Teamarbeit und Kreativität.

Einordnung des Programms in die Lehrvorgaben der Stufe Sek I

Einordnung in die **niedersächsischen** Lehrvorgaben der Stufe **Sek I:**

Gymnasium – Geschichte

Themenfeld: Gesellschaft und Recht, Wirtschaft und Umwelt: Leben in der Römischen Republik (Familia, Klientelwesen, Sklaven)

Die Schülerinnen und Schüler

- beschreiben/ beurteilen historische Situationen aus verschiedenen Perspektiven
- wenden erlernte Fachbegriffe korrekt auf den historischen Einzelfall an

Haupt-, Real-, Gesamt-, Oberschule – Geschichte

Themenfeld: Römisches Weltreich und Begegnung fremder Kulturen

Die Schülerinnen und Schüler können

- Fremdverstehen leisten
- Gegenwarts- und Vergangenheitsbezüge herstellen
- Eigene Stellungnahmen formulieren

Einordnung in die **nordrhein-westfälischen** Lehrvorgaben der Stufe **Sek I:**

Gymnasium – Geschichte

Die Schülerinnen und Schüler

- informieren fallweise über Lebensbedingungen, Handelsbeziehungen, kulturelle Kontakte sowie Konflikte von Menschen in der Vergangenheit
- stellen aus zeitgenössischem Blickwinkel Lebenswirklichkeiten von Menschen unterschiedlicher gesellschaftlicher Gruppen im antiken Rom dar
- beurteilen den Einfluss des Imperium Romanum auf die eroberten Gebiete
- hinterfragen die in ihrer Lebenswelt analog und digital auftretenden Geschichtsbilder
- präsentieren in analoger und digitaler Form (fach-)sprachlich angemessen Arbeitsergebnisse zu einer historischen Fragestellung

Haupt-, Real-, Gesamtschulen – Gesellschaftslehre/Geschichte

Die Schülerinnen und Schüler

- informieren fallweise über Lebensbedingungen von Personen und Gruppen in den jeweiligen Gesellschaften
- hinterfragen die in ihrer Lebenswelt analog und digital auftretenden Geschichtsbilder
- beschreiben das Alltagsleben unterschiedlicher gesellschaftlicher Gruppen im Römischen Reich
- präsentieren in analoger und digitaler Form (fach-)sprachlich angemessen Arbeitsergebnisse zu einer historischen Fragestellung
- beurteilen den Einfluss des Imperium Romanum auf die eroberten Gebiete an einem regionalen Beispiel